



Release „S10_2016_02“

Release-Notes S10 Hauskraftwerke
für Installateure und Privatkunden

Inhaltsverzeichnis

Das neue Release S10_2016_02.....	3
SG Ready-Funktion über Eaton-Aktoren	3
Hintergrund	3
Hardware-Voraussetzungen für die Funktion	3
Funktion im Menü des S10 Hauskraftwerks.....	4
Modbus TCP – S10 in eine bestehende Hausautomation einbinden.....	4
Hintergrund	4
Funktion.....	4
Einschränkungen	4
Kundenportal um Systemmonitor erweitert.....	5
Erweitertes System-/Anlagenmonitoring.....	5
Solartracker	5
Batterie	6
Externe Produktion.....	6
Externe Verbrauchsmessung.....	6
Elektronische Inbetriebnahme-Erklärung	6
Neue App-Funktionen	7
Weitere Neuerungen	8
Stufenlose Übertragung des Solarüberschusses auf einen Verbraucher	8
Spezifische Ländereinstellungen wählen (nur für Installateure).....	8
Leistungsmesser typisieren und benennen.....	8
Anzeige des Wechselrichter-Spannungsdrehfeldes	8
Zurücksetzung des Systems auf Werkseinstellungen möglich	8
System ausschalten	9
Portal-Menü in neuer Kacheloptik	10
LED des Hauskraftwerks dimmbar und abschaltbar (nur S10 MINI !).....	11
Erweiterung der Passwortrichtlinien.....	11
Fehlerbehebungen / Änderungen / Sonstige Erweiterungen.....	11

Das neue Release S10_2016_02

Mit dem neuen Release der E3/DC GmbH können Sie sich auf verschiedenste Neuerung und Erweiterungen freuen, die wir Ihnen – wie immer – kostenlos zur Verfügung stellen.

Sämtliche Neuerungen gelten für nahezu alle Gerätetypen und -generationen.

SG Ready-Funktion über Eaton-Aktoren

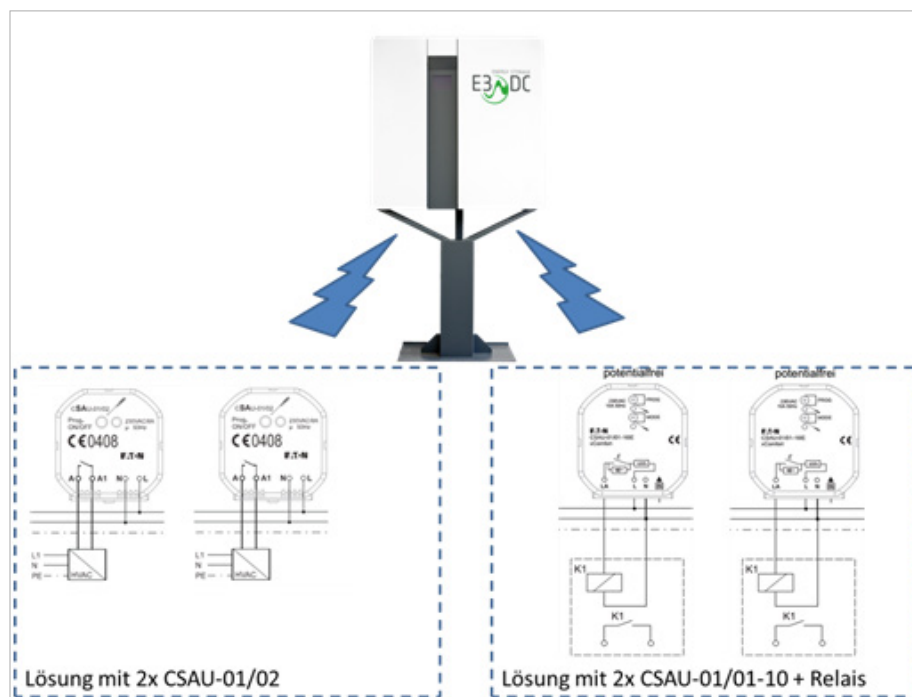
Hintergrund

Über die „SG Ready-Schnittstelle“ können Wärmepumpen in intelligente Stromnetze eingebunden werden. Diese Schnittstelle wurde vom „Bundesverband Wärmepumpe e. V.“ erstellt und ist als Label zu verstehen, das mit bestimmten technischen Anforderungen an Wärmepumpen verbunden ist.

⇒ Quelle: <http://www.waermepumpe.de/sg-ready/>

Hardware-Voraussetzungen für die Funktion

- Einbindung in die bestehende Gerätegeneration über Aktoren von Eaton: Damit die Schnittstelle für die bestehenden Systeme im Bestand nutzbar ist, benötigen Sie **2 Aktoren** des funkbasierten Hausautomationssystems Xcomfort der Firma Eaton.
- Geeignet sind die Funkaktoren CSAU-01/02 oder CSAU-01/01-10; Letzteres in Kombination mit einem Schaltrelais.
- Sie benötigen zusätzlich die Funk-Kommunikationsschnittstelle CKOZ-00/14.



Funktion im Menü des S10 Hauskraftwerks

Hauptmenü > Funktionen > Funktion SG Ready

- Über das Menü der S10 Hauskraftwerke kann die Funktion *SG Ready* direkt angesteuert werden.
- Es müssen beide Eaton-Aktoren angelernt werden.
- Der Status der Aktoren wird angezeigt (angelernt, nicht angelernt, geschaltet, nicht geschaltet usw.).
- Betriebszustände:
Die in der SG Ready-Spezifikation vorgegebenen Betriebszustände für Wärmepumpen werden in der Software-Funktion des S10 abgebildet und umgesetzt.
- Wetterprognose:
Die Wetterprognose in der Funktion *SmartCharge* kann genutzt werden, um das Laden/Entladen der Batterien zu verzögern oder die Funktion *SG Ready* zu verwenden.

Modbus TCP – S10 in eine bestehende Hausautomation einbinden

Hauptmenü > Funktionen > Funktion Modbus

Hintergrund

Diese neue Funktion bietet eine flexible Möglichkeit, die S10 Hauskraftwerke über einen Homeserver (z. B. von Loxone, IP-Symcon, HomeMatic usw.) in bestehende Hausautomatisierungssysteme einzubinden.

In der Photovoltaikbranche hat sich das Modbus-Protokoll zu einem de facto-Standard entwickelt. Modbus TCP ist seit 2007 in der IEC 61158 standardisiert.

Funktion

- Sie können mit der Modbus-Schnittstelle das S10 Hauskraftwerk in eine bestehende Hausautomation einbinden.
- Sie erhalten über diese Schnittstelle grundlegende Informationen über z. B. die aktuelle Leistung, den Batteriezustand, den Hausverbrauch usw.
- Modbus ist grundsätzlich nicht verschlüsselt. Um sicherzustellen, dass eine entsprechender Zugriff auf das Hauskraftwerk auch gewollt ist, muss die Funktion daher über das Menü des S10 freigeschaltet werden (*Hauptmenü > Funktionen > Funktion Modbus*).

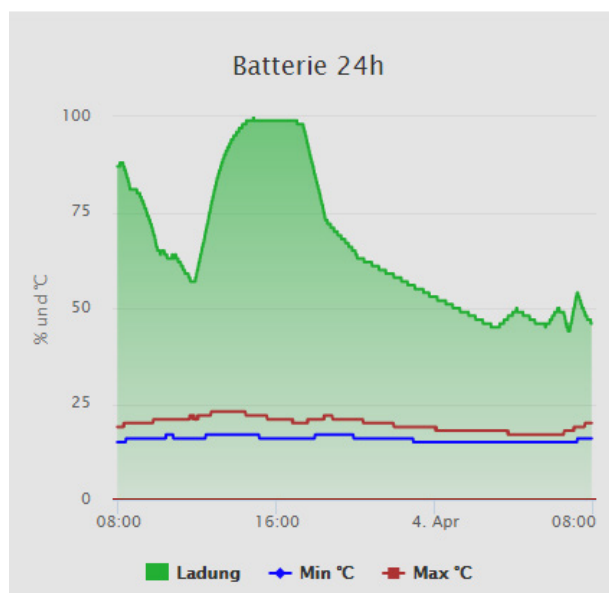
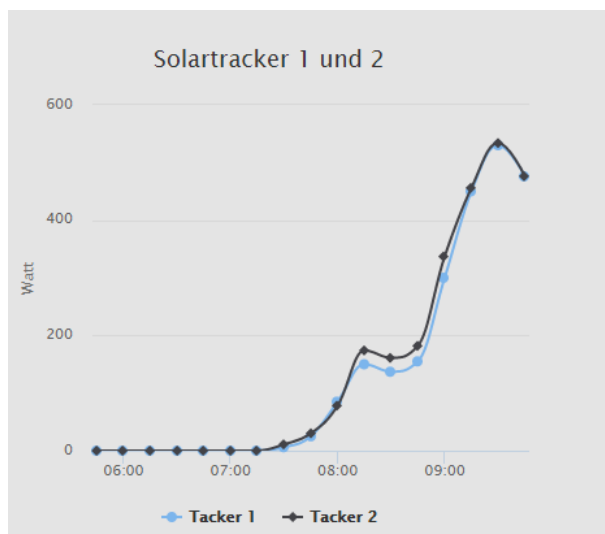
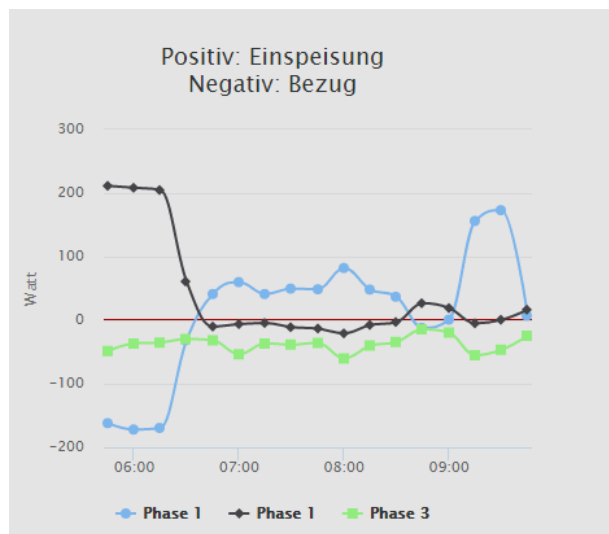
Einschränkungen

- Die Steuerung des Hauskraftwerks über diese Schnittstelle ist nicht möglich.

Hinweis:

Eine gesonderte Dokumentation der Modbus-Register wird Ihnen schnellstmöglich im Downloadbereich des Kundenportals zur Verfügung gestellt.

Kundenportal um Systemmonitor erweitert



Die wichtigsten Features des Systemmonitors sind:

Erweitertes System-/Anlagenmonitoring

- **Liniendiagramm:**
Anzeige der 3-phasigen Leistungswerte am Netzübergabepunkt in einem Liniendiagramm (live/15-Sekunden-Werte):
positiv = Netzbezug,
negativ = Netzeinspeisung
- Historisierung der 3-phasigen Leistungswerte im 15-Minuten-Rhythmus

Solartracker

- Visualisierung beider Tracker-Leistungen in einem **Liniendiagramm** (live/15-Sekunden-Werte)
- Historisierung der Tracker-Leistungen (15-Minuten-Werte)

Batterie

- Anzeige der historisierten Batterie-Leistungen und der Batterie-Temperatur (1-Minute-Werte)

Externe Produktion

- Visualisierung der Leistungswerte aller gemessenen Phasen L1 bis L3 (live/15-Sekunden-Werte)
- Historisierung der 3-phasigen Leistungswerte (15-Minuten-Werte)

Externe Verbrauchsmessung

- Visualisierung der Leistungs-Werte aller gemessenen Phasen L1 bis L3 (live/15-Sekunden-Werte)
- Historisierung der 3-phasigen Leistungswerte (15-Minuten-Werte)

Elektronische Inbetriebnahme-Erklärung

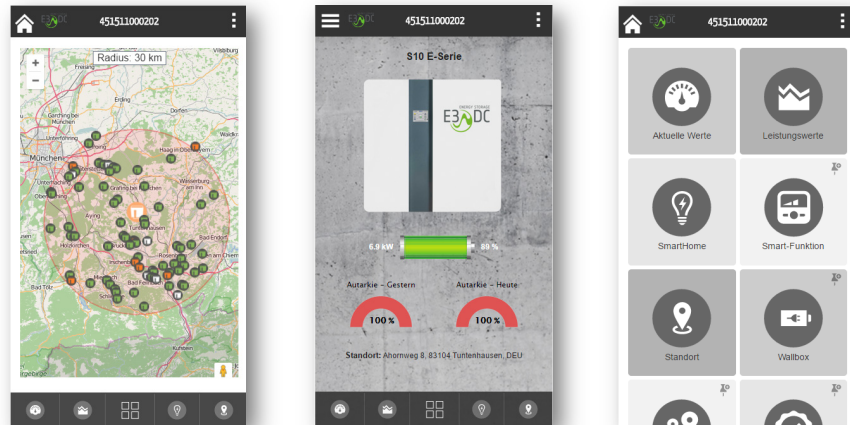
Das bisherige Papierformular zur Inbetriebnahmeerklärung wird durch ein elektronisches Formular ersetzt, das Sie komfortabel im Kundenportal der E3/DC GmbH ausfüllen können.

Das bisherige Formular entfällt.

Inbetriebnahmeerklärung				
Anlagenkonfiguration				
S10-Seriennummer		Wallbox-Seriennummer		
Installationsbetrieb		Kunde-Daten		
Firma		Name		
Installateur		Vorname		
Straße		Straße		
PLZ		PLZ		
Ort		Ort		
E-Mail		Telefon		
Telefon		E-Mail		
Telefax		Jahresstromverbrauch		
			[kWh]	
		☐ abweichende Installationadresse		
Prüfbericht				
Witterungsbedingungen		Temp.	°C	
PV-Modultyp				
Netzform				
Leistungsoptimierer verbaut	☐ ja ☐ nein			
String	String 1	String 2	String 3	String 4
Modulanzahl				
Belegung (am S10)	1.1; 1.2; 2.1; 2.2			
	Tracker 1		Tracker 2	

Neue App-Funktionen

- Integration Deutschland-Live
- Quick-Menü am unteren Rand der App hinzugefügt (vom Benutzer konfigurierbar)
- Neue Übersichtsseite erstellt



Weitere Neuerungen

Stufenlose Übertragung des Solarüberschusses auf einen Verbraucher

Eaton 0..10V-Aktor-Support:

Hauptmenü > SmartHome

In der Funktion *SmartHome* kann jetzt ein Eaton-Aktor (CAAE-01/01) verwendet werden, um den solaren Überschuss prozentual auszugeben (0 – 10 V).

Damit kann der Überschuss aus der Solarproduktion stufenlos an einen Verbraucher weitergegeben werden, z. B. einen Heizstab.

Spezifische Ländereinstellungen wählen (nur für Installateure)

Hauptmenü > N/A-Schutz

Ab sofort können Sie im Menü der S10 Hauskraftwerke über vordefinierte Länderprofile wichtige Werte zum Netz- und Anlagenschutz per Auswahl übernehmen.

Leistungsmesser typisieren und benennen

Hauptmenü > Externe Quellen

Externe Leistungsmesser können mit Typ und Namen definiert werden.

- Typvergabe:
 - Externe Produktion
 - Separate Verbrauchsleistungsmessung
 - Kombination aus Externer Produktion und Separater Verbrauchsleistungsmessung
 - Externe Farmproduktion
- Benennung der Leistungsmesser mit Namen

Anzeige des Wechselrichter-Spannungsdrehfeldes

Hauptmenü > Netz

In der Funktion Netz wird jetzt angezeigt, ob das Hauskraftwerk korrekt angeschlossen und somit das Rechtsdrehfeld sichergestellt wurde.

Bei korrekter Installation wird „Rechtsdrehfeld“ angezeigt, andernfalls wird „Linksdrehfeld“ rot unterlegt angezeigt.

Zurücksetzung des Systems auf Werkseinstellungen möglich

Hauptmenü > Einstellungen (unterer Bereich der Maske)

Das System kann auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Davon betroffen sind prinzipiell alle am Hauskraftwerk und im Portal vorgenommenen Einstellungen, die von den Grundeinstellungen zum Auslieferungszeitpunkt des Hauskraftwerks abweichen.

Die IPIN des Installateurs und die sonstigen Einstellungen des Installateurs bleiben erhalten.

System ausschalten

Hauptmenü > System-Info > Bereich System im unteren Bereich der Maske

Über einen Button kann das System ausgeschaltet werden, ohne dass es anschließend automatisch neu startet.

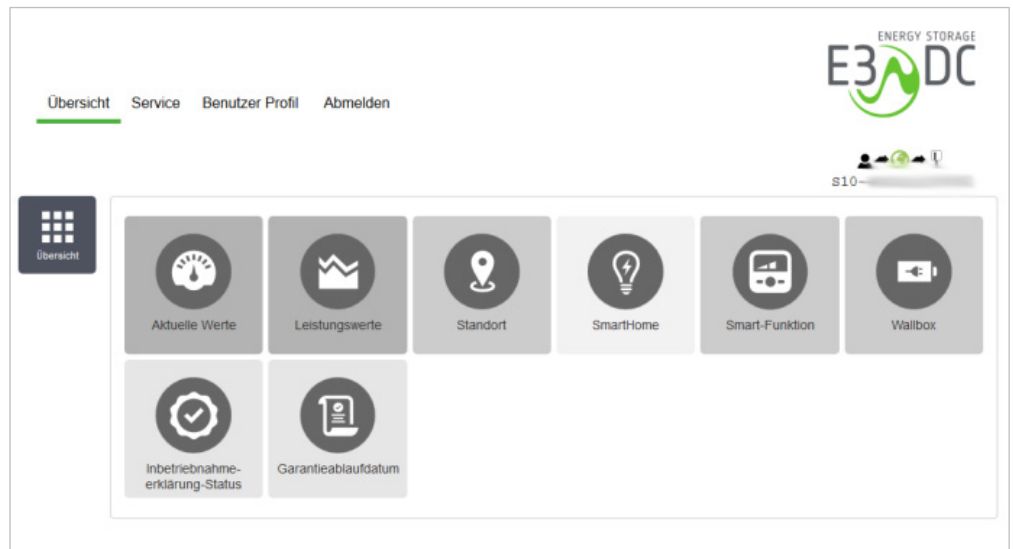
- Sie können so das Hauskraftwerk sicher herunterfahren. Sämtliche Daten und Einstellungen werden gesichert.
- Beim Herunterfahren springt der Batterie-Trennschalter (Breaker) in Stellung „0“.
- Anschließend können Sie ggf. anstehende Installationsarbeiten o. ä. am System vornehmen.

Bitte beachten Sie unbedingt die entsprechenden Sicherheitshinweise in den Installationsanleitungen! Achten Sie vor Arbeiten an der elektrischen Installation auf die korrekte Trennung des Hauskraftwerks vom Netz (Spannungsfreiheit herstellen).

Portal-Menü in neuer Kacheloptik

Die Optik des Kundenportals wurde weiter an die App „E3/DC-Portal“ angeglichen.

Beim Betreten des Portals über den Browser (hier ist also nicht die App, sondern die Webapplikation gemeint) gelangen Sie jetzt in ein Kachelmenü, das der Oberfläche der App ähnelt.



LED des Hauskraftwerks dimmbar und abschaltbar (nur S10 MINI !)

Hauptmenü > Einstellungen

Die Helligkeitsstufe der LED-Leiste des S10 MINI kann jetzt in 10-Prozent-Schritten gedimmt werden.

Auch die Abschaltung der LED-Leiste ist möglich.

Erweiterung der Passwortrichtlinien

Um die Datensicherheit weiter zu erhöhen, wurden die Richtlinien für die Vergabe von Passwörtern erweitert.

Sog. Trivialpasswörter (z. B. einfache Zeichen- oder Ziffernketten, Eigennamen und Geburtsjahre) können ab sofort nicht mehr verwendet werden!

Ein Passwort sollte mindestens die folgenden Kriterien erfüllen:

- Länge von mindestens 8 Zeichen
- Groß- und Kleinschreibung sollten Bestandteil sein
- Zahlen und Buchstaben sollten Bestandteil sein

Das Passwort wird bei jedem Login überprüft. Bei Passwörtern, die den erweiterten Sicherheitskriterien nicht entsprechen, werden Sie automatisch zur Änderung Ihres bestehenden Passworts nach den o. g. Kriterien aufgefordert.

Dies gilt auch für bereits verwendete Passwörter!

Fehlerbehebungen / Änderungen / Sonstige Erweiterungen

- Stabilisierung der Internetverbindung zum System, insbesondere von mobilen Geräten über die App
- Auswahlfelder und Button des Menüs der S10 Hauskraftwerke wurden optisch optimiert, um die Bedienfreundlichkeit noch weiter zu erhöhen
- Einige Anzeigeprobleme behoben
- Optimierung der Performance allgemein
- Behebung kleiner Fehler und Ungenauigkeiten